

Rezensionen von Buchtips.net

Joanne K. Rowling: Harry Potter und der Halbblutprinz

Buchinfos

Verlag: [Carlsen Verlag \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Fantasy](#)
ISBN-13: 978-3-551-56666-9 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 7,78 Euro (Stand: 29. April 2025)

Mit jedem Band den die britische Erfolgsautorin Joanne K. Rowling veröffentlicht, stellt man sich die Frage, ob es ihr gelingen wird, den hohen Level der anderen Bände zu halten. Und immer wieder gelingt es ihr, sowohl Leser, als auch Kritiker zu überzeugen. „Harry Potter und der Halbblutprinz“ bildet da keine Ausnahme.

In seinem sechsten Jahr in Hogwarts muss Harry immer noch den Schicksalsschlag verdauen, dass sein Pate Sirius von Voldemorts Anhängern ermordet wurde. Außerdem wurde er vom Tagespropheten, der Zeitung der Zauberer, als Auserwählter bezeichnet und muss mit dieser Bürde nach Hogwarts fahren. Und dieses Schuljahr ist in vielerlei Hinsicht anders als andere. Professor Dumbledore nimmt Harry unter seine Fittiche, er verliebt sich in Rons Schwester und muss schließlich am Ende erneut einen Schicksalsschlag hinnehmen.

„Harry Potter und der Halbblutprinz“ ist sicherlich der bisher düsterste Roman der Serie. Schulalltag und Quidditch spielen nur noch eine untergeordnete Rolle, dafür führt Joanne Rowling viele Handlungsstränge zusammen, die auf ein packendes Finale in Band 7 hindeuten. Viel Neues gibt der Roman natürlich nicht her. Warum auch? Die britische Erfolgsautorin hat ein komplexes Universum erschaffen, bei dem sie aus dem vollen Schöpfen kann. Sicher kommen einen manche Szenen bekannt vor, doch der Spannung und der Unterhaltung tut dies überhaupt keinen Abbruch. Im Gegenteil: Der Halbblutprinz zieht seine Spannung aus vielen Fragen, die man gerne beantwortet haben möchte: Was führt Draco Malfoy im Schilde? Was erfährt Harry über Voldemorts Vergangenheit? Wer ist der ominöse Halbblutprinz? Alle diese Fragen werden dann auch im Verlauf des Finales beantwortet. Und hier hat sich Joanne Rowling einmal mehr übertroffen. War schon der Kampf im Zaubererministerium in Band 5 ausgesprochen spannend, so führt sie der Serie mit dem Kampf auf dem Dach von Hogwarts sicher ein weiteres Highlight hinzu. Ein Highlight, bei dem man durchaus auch zum Taschentuch greifen kann.

„Harry Potter und der Halbblutprinz“ ist ein ausgezeichnete Roman, mit dem sich J.K. Rowling endgültig vom Kinderbuch verabschiedet hat. Wie seine Leser, wird auch Harry älter, muss sich mit der Liebe herumschlagen und einen weiteren schweren Schlag verkraften. Insgesamt ein grandioses Buch, das noch gespannter auf das Ende der Potter-Saga macht.

10 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Michael Krause](#)
[10. August 2007]